

Beschluss 9 - Zivilgesellschaft stärken, Demokratie verteidigen,

Nazis entgentreten!

(Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen)

1. Der Landesvorstand ruft die Gebietsverbände sowie Mitglieder und Sympathisant_innen der LINKEN Thüringen auf, die zivilgesellschaftlichen Proteste gegen das für das Wochenende 8./9.6.2018 in Themar angemeldete Nazi-Großkonzert zu unterstützen und sich an diesen zu beteiligen. Die Gebietsverbände werden gebeten, organisierte Busfahrten finanziell zu unterstützen.

Der Landesvorstand der LINKEN bittet die Koalitionspartner und andere zivilgesellschaftliche Bündnisse und Organisationen, ebenso zu den Gegenprotesten zu mobilisieren und diese zu unterstützen.
2. Der Landesvorstand teilt die Position der demokratischen Bürgerbündnisse und fordert die Landesregierung auf, alle rechtlichen Möglichkeiten konsequent zu nutzen und im Rahmen neonazistischer Versammlungen begangene Rechtsbrüche zu verfolgen. Eine Verfolgung von Rechtsverstößen darf nicht an mangelnden Kompetenzen der Versammlungsbehörden oder einer unzureichenden Einsatzplanung und -vorbereitung der Thüringer Polizei oder den Strafverfolgungsbehörden scheitern.

Der Landesvorstand fordert die LINKE-Landtagsfraktion auf, in der Koalition und im Landtag entsprechend politisch aktiv zu werden, um diese Forderungen in geeigneter Weise zu transportieren und zu untersetzen.
3. Der Landesvorstand bittet die Thüringer Mitglieder des erweiterten LINKE-Bundesvorstandes, zeitnah einen Antrag auf bundesweite Mobilisierung zu den Protesten in Themar im Bundesvorstand einzubringen.
4. Zur regionalen Mobilisierung durch die LINKE soll auch das Europafest der Thüringer LINKE „25. Marktfest“ am 6.5.2018 in Hildburghausen genutzt werden. Der Landesvorstand bezieht die Veranstaltung frühzeitig in die Bewerbung mit ein, beginnend mit der Wahlkampagne für die Kommunalwahlen vom 15.04.2018.